

Ökumenische Schuljahresabschlussandacht für die 6. Klassen im Dekanat Steglitz/Zehlendorf

Jetzt schon in altbewährter Tradition trafen sich am 10. Juni ca. 40 Jungen und Mädchen mit ihren Religionslehrerinnen aus drei Schulen im Dekanat in der Gemeinde St. Annen, um Rückblick zu halten auf sechs Grundschuljahre und sich des Segen Gottes zu vergewissern für den vor ihnen liegenden neuen Lebensabschnitt.

Zu Schlüsselwörtern wie z.B. „Wegweiser“, „Umwege“, „Wegkreuzung“, „Irrweg“ und „Wegbegleiter“ gestalteten sie ein Bodenbild und beschrifteten „Füße“ mit ihren Ängsten, Sorgen und Bitten, aber auch mit ihrer Freude und Vorfreude über Erlebtes und Zukünftiges.

Die Gedanken und Wünsche wurden im abschließenden irischen Segenslied „Möge die Straße...“ noch einmal aufgenommen und das ausgeteilte Armband mit der Aufschrift „Du sollst ein Segen sein“ bleibt als äußeres Zeichen der Verbundenheit und des Auftrags für die kommenden neuen Wege.

Christiane Krost

(Dekanatsschulseelsorgerin)